Sicher durch stürmische Zeiten



Dimensionierung von Blitzschutzsystemen nach Eurocode

Bei Planung und Installation von Fangeinrichtungen als Teil einer Blitzschutzanlage spielt die Windlast eine wichtige Rolle. Gebäude, insbesondere komplexe bauliche Anlagen, erfordern entsprechend angepasste Fangeinrichtungen.

Bei der Dimensionierung von Fangeinrichtungen müssen unterschiedliche Faktoren berücksichtigt werden. Im Bereich der Biegebeanspruchung spielen die Materialdimensionen und -beschaffenheit eine wichtige Rolle. Bei freistehenden Fangeinrichtungen, zum Beispiel Fangmasten, ist auch die Standfestigkeit ausschlaggebend. Die Standfestigkeit wiederum wird beeinflusst von der Standfläche und dem notwendigen Sockelgewicht.

Verschiedene Normen im Bereich der Gebäudetechnik nehmen Bezug auf das Thema Windlast. Diese Normen wurden aktualisiert und in die Reihe der Eurocodes aufgenommen. Die Eurocodes sind europaweit vereinheitlichte Regeln für die Bemessung im Bauwesen (Tragwerksplanung). Relevant sind:

- ÖNORM EN 1991-1-4:2011-05
- ÖNORM B 1991-1-4:2013-05

Aufgrund der Bedeutung des Themas Windlast sowie der notwendigen Kompatibilität von Fangeinrichtungen mit anderen Gebäudeinstallationen wurden die DEHN-Produkte entsprechend der neuen normativen Anforderungen ertüchtigt. Objekt- und standortspezifische Bewertungen sind möglich.

Vorteile für Planer und Errichter:

- Zeitersparnis bei Planung und Montage
- Sicherheit bei der Auslegung von Fangeinrichtungen: Standsicherheit, Biegespannungsfestigkeit
- Möglichkeit der Materialersparnis in Abhängigkeit der örtlichen Gegebenheiten
- Kostenersparnis für den Bauherren
- Möglichkeit der Reduzierung der Dachlast
- Statischer Nachweis für die Dokumentation

In unserer Planungssoftware DEHNplan ist die Berechnung der Windlast bereits berücksichtigt:

DEHNplan - EINE Software für alle Anforderungen

- 3D Blitzschutz und Erdungsplanung nach ÖVE/ÖNORM EN 62305
- BIM kompatibel IFC Import und Export
- Platzierung der Fangeinrichtungen
- Platzierung der Ableitungen
- Windböengeschwindigkeit
- Berechnung und Darstellung des Schutzraumes
- Berechnung und Darstellung des Trennungsabstandes
- Erdungsanlage nach OVE E 8014 und ÖVE/ÖNORM EN 62305-3
- DEHN 3D Bauteilbibliothek
- WEB-basiert, Arbeit an verschiedenen Standorten möglich
- Zentrale, web-basierte Datenablage





Hohe Windgeschwindigkeiten stellen besondere Anforderungen an die Fangeinrichtung.

Das Beispiel auf der Rückseite dieses Flyers zeigt, wie eine Fangeinrichtung nach Eurocode dimensioniert wird.

Sicher durch stürmische Zeiten



Dimensionierung von Blitzschutzsystemen nach Eurocode

Für die objekt- und standortspezifische Dimensionierung einer Fangeinrichtung müssen folgende **Basisparameter** bekannt sein.

Der Planer oder Errichter der Fangeinrichtung muss aus dem Ortsverzeichnis die entsprechende Böengeschwindigkeit auswählen.

Skala	Ort Objekthöhe über Erdniveau [m]							
	Höhe über N. N.							
					Niederös	terreich 1/2		
DINN	Amstetten 277 m	107	107	113	122	128	134	
		120	120	132	140	146	150	
		121	131	142	149	154	158	
km/h		107	107	113	122	128	134	
70-79	Bad Vöslau 277 m	120	120	132	140	146	150	
/0-/9		121	131	142	149	154	158	
80-89	Baden bei Wien 233 m	108	108	114	123	130	136	
90-99		121	121	134	142	148	152	
100-109		123	133	144	151	156	160	
	Deutsch-Wagram 160 m	113	113	119	128	135	141	
110-119		126	126	139	147	154	159	
120-129		128	138	150	157	162	167	
130-139	Fischamend 154 m	115	115	122	131	138	144	
		129	129	142	151	157	162	
140-149		131	141	153	161	166	171	
150-159	Gänserndorf 165 m	115	115	122	131	138	144	
160-169		129	129	142	151	157	162	
		131	141	153	161	166	170	
170-179	Gmünd in	102	102	107	116	122	127	
180-189	Niederösterreich 495 m	114	114	125	133	138	143	
190-199		115	124 115	135 122	141	146 138	150 144	
200-209	Gross-Enzerdorf 152 m	115	115	142	151	157	162	
		131	141	153	161	166	171	
210-219	Gumpoldskirchen 240 m	107	107	113	122	128	134	
220-229		120	120	132	140	146	150	
230-240		121	131	142	149	154	158	
230-240	Hainburg 200 m	109	109	115	124	130	136	
		122	122	134	142	148	153	
		123	133	144	151	156	161	
	Hollabrunn 245 m	102	102	107	116	122	127	
		114	114	125	133	138	143	
		115	124	134	141	146	150	
		103	103	108	117	123	128	
	Horn 309 m	115	115	127	134	140	144	
	309 III	116	126	136	143	148	152	
		107	107	113	122	128	134	
	Klosterneuburg 183 m	120	120	132	140	146	150	
		121	131	142	149	154	158	
	V	110	110	116	125	132	138	
	Korneuburg 164 m	123	123	136	144	150	155	
Г		125	135	146	153	159	163	
	Krems an	103	103	108	117	123	128	
	der Donau 232 m	115	115	127	134	140	144	
		116	126	136	143	148	152	
	Langenlois 217 m	99	99	104	112	119	124	
		111	111	122	129	135	139	

Geländekategorie

Die Geländekategorie (GK) definiert die Umgebung einer baulichen Anlage. Zur Auswahl stehen:

- GK II: Freies Gelände mit Hecken, einzelnen Gehöften, Häusern oder Bäumen, z. B. landwirtschaftliches Gebiet
- GK III: Vorstädte, Industrie- oder Gewerbegebiet; Wälder
- GK IV: Stadtgebiete, die mit Gebäuden mit einer mittleren Gebäudehöhe von 15 m auf mindestens 15% der Fläche bebaut sind

Gebäudehöhe

Zusätzlich sind die Einflussfaktoren

- Gebäude- bzw. Objekthöhe über Flur
- Höhe über Normal Null (N.N.)

zu bestimmen. Beide Faktoren fließen in die Betrachtung ein.

Beispiel für die Dimensionierung einer Fangstange

Auf einem Gebäude soll eine Fangstange mit 4,5 m Höhe errichtet werden. Folgende objektspezifische Parameter sind bekannt:

- Krems an der Donau
- Geländekategorie (GK) IV: Stadtgebiet
- Gebäudehöhe über Flur: 10,0 m
- Höhe über Normal Null: 232 m

Auf dieser Grundlage ergibt sich eine maximale Böenwindgeschwindigkeit von **103 km/h**, der die Fangstange standhalten muss. Bei der statischen Betrachtung müssen die Standsicherheit und die Biegespannung in der Fangstange betrachtet werden.

Für folgende maximale Böenwindgeschwindigkeiten ist die Fangstange (Art.-Nr. 105 450) mit 4,5 m Höhe ausgelegt. Die Auslegung ist abhängig von der Anzahl der Betonsockel:

Fangeinrichtung ArtNr. 105 450	Anzahl Sockel	Maximale Böengeschwindigkeit
	3 Stück à 17 kg	124 km/h
	6 Stück à 17 kg	167 km/h
	9 Stück à 17 kg	188 km/h

Für die maximale Windböengeschwindigkeit von 103 km/h ist somit eine Fangeinrichtung mit 3 Betonsockeln ausreichend.



DEHN AUSTRIA